Horst Kleistner 27.09.2008

Bilder der Anlage im Simulationsbetrieb mit dem MpC-Programm und dem MpC-Bildschirmstellwerk.

Beschreibung der BStw- Bilder vom August 08. Die Texte der Bilder 1 - 18 wurden nach den September-Bildern geschrieben.

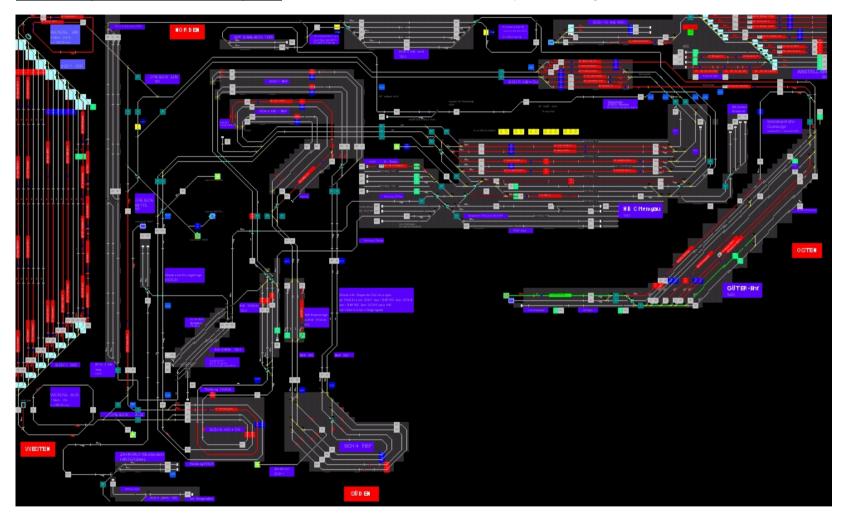


Abbildung 1 : Übersicht der gesamten Anlage

Siehe auch Bilder 19, 28, 29

Der GÜTER-Bhf rechts liegt schräg mit sehr langen Gleisen; dadurch kann er nicht als ganzes in genügend hoher Auflösung überblickt werden, die Fahrregler sind unlesbar; siehe 8, neu 31.

Der SCH1 links senkrecht ist auch noch zu lang; außerdem sind die EIN- und AUS-Fahrten noch schräg. Dadurch können die EIN- wie auch die AUS- Wendel mit den Warteblöcken nicht überblickt werden, die Vergrößerung ist zu gering; siehe 13 und 11; neu 28, 29.

Horst Kleistner 27.09.2008 STL 324:RE WENDE 7W 254 STL 301:ICE1 10ZW 5 SCH 10 AB 900 255 STL 323:RE WENDE 8W 5 257 STL 325:RE WENDE 9.4 33:IRW/ENDE 8W/5 AW STL | 305:1CE3 a 500 5 STL 318:Do St 3W rot 5 265 277.628 grün 5 261 267 262 263 75:SCH1_EP5.610/3 244:P2 4achs 4W 4 271 261:232 001 DB R 270 235:210 002 rot F 269 283:728 Indusi A ABSTEL L-Bh Richtung HB 269 Schad-Lok-Glei 80 314:IC WENDE 10.5 + GÜ Richtung GÜ 252:Kohle LA 4 1040 Nebenbahn NORD- Strecke Richtung Chemie-Dreieck HP DORF 1100 294 Mönchhof Bauernhof Brauerei 290 32 293 Wendeschleife Güterzüge 106 106 106 124 126 101 VORWÄRTS + RÜCKWÄRTS Lok

Abbildung 2: AB+SCH10+SCH5

siehe auch Bild 32

Die Zufahrt in den ABSTELL-Bhf geht nur über die Blöcke BL37 und BL38 im SCH10, die Ausfahrt nur über BL40 und BL39.

Im ABSTELL warten in der oberen 3 Gleisen HI253, HI254, HI255 drei 10-Wagen-Wende-Züge (ICE1, IC, IR) auf Staffellauf in Staffel-Verbindung mit den beiden oberen Gleisen des SCH10 mit HI272 und HI273.

In den darunter folgenden 2 Gleise HI256, HI257 für 8-Wagen-Wende-Züge wartet ein Zug auf Staffellauf.

Dann folgen 3 Gleise HI258, HI259, HI60 für mittellange Wendezüge, MpC-Länge 30 = 3 lange Silberlinge. Die kurzen Gleise sind momentan nicht belegt.

Im "AW" werden Züge aufgestellt, von Hand in die rechten Hilfsblöcke gefahren und für die entsprechenden Routen angemeldet. Im "Schadlokgleis" werden Loks nach der Reinigung wieder angemeldet und mit entsprechenden Fahraufträgen in die Anlage gefahren.

Der unter SCH10 liegende SCH5 ist vollkommen gefüllt; nach rechts geht's in den HB und GÜ, nach links in die DREIECKE MITTE und EIN.

STÜM ist eingeschaltet. Die DKW sind noch nicht auf 2 Antriebe "umgebaut".

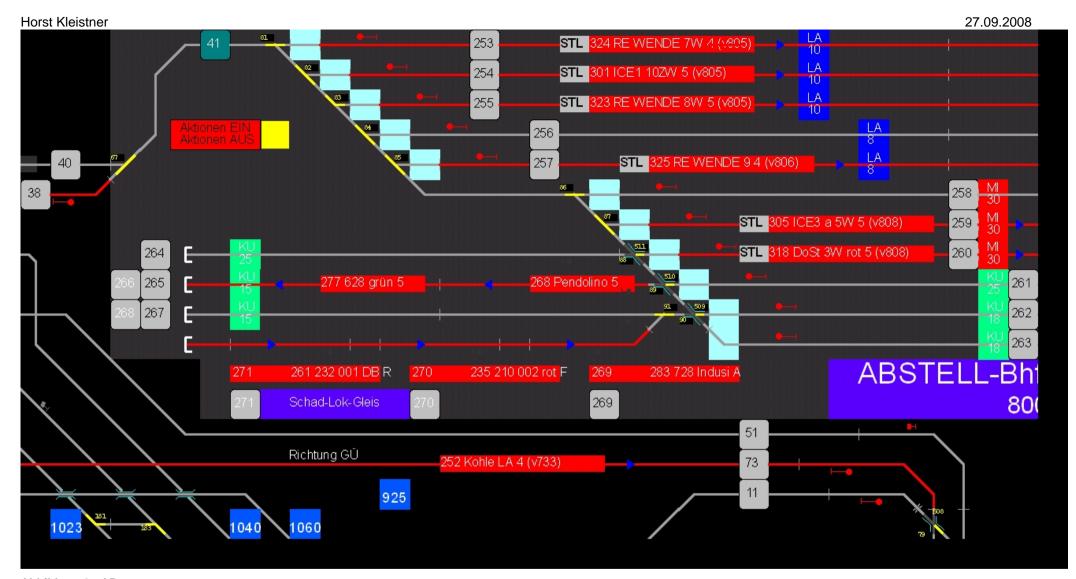


Abbildung 3 : AB
ABSTELL in hoher Auflösung, 100% siehe auch Bild 32

Horst Kleistner 27.09.2008 DREIECK EIN SCH 5 HB+ G lebenbahn 10 RB-Strecke HB Chiemgau Strecke his Hoch gebirge ab TRAUN MoerSCH7 MoerTIEF920 MoerSCH4 MoerTIEF960 MoerSCH6 Mack H8 mit verkelir Moers Gegengleis Tief-Bakksteige Zi Bilf TRAUN

Abbildung 4 : HB+SCH6,7+DREIECKE MITTE+TIEF

Die Anlage nördlicher Teil in etwas höherer Auflösung als Bild 1

- mit den Schatten-Bahnhof-Anschlüssen des HB nach SCH6, SCH5
- dem nördlichen SCH7 für die beiden TIEF-Strecken TIEF960, TIEF920
- den DREIECKEN MITTE und EIN

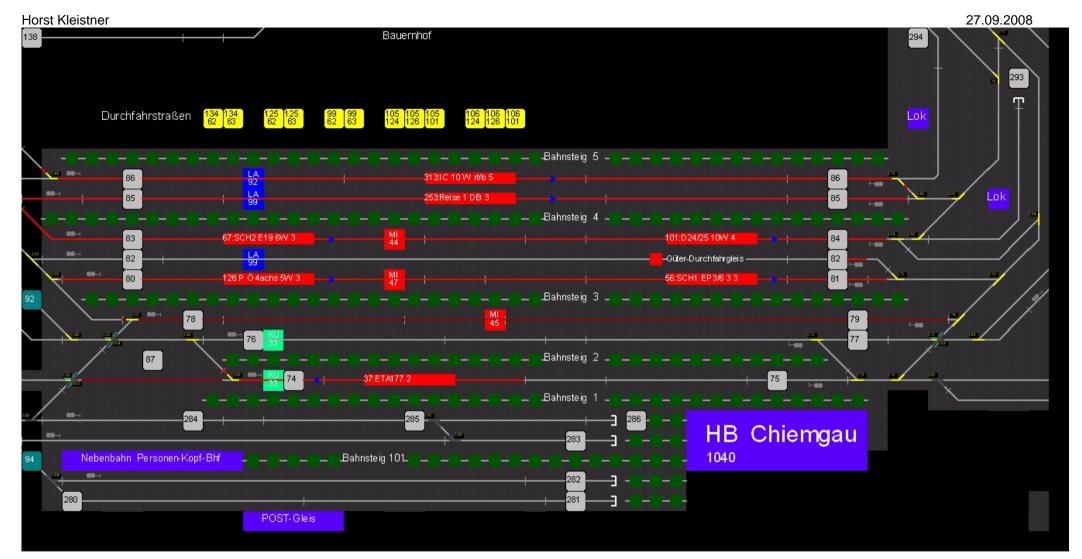


Abbildung 5 : HB Chiemgau

HB mittlerer und östlicher Teil.

Am Haus- Bahnsteig BL74 wartet ETA177 auf Anfahrt.

BL 78 + BL 79 sind "von Hand" belegt.

Alle Bahnsteig-Gleise sind in gleicher Richtung belegt. Die Züge warten nach Prioritäten auf Abfahrt. (Da hat es wohl auf der anschließenden Strecke einen Stau gegeben?)

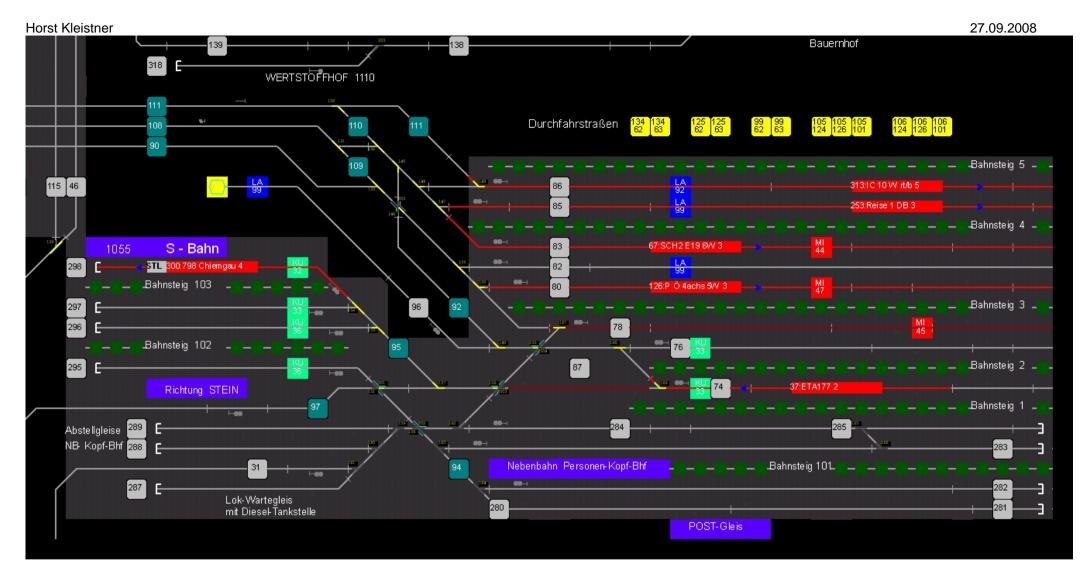


Abbildung 6: HB links

HB westlicher Teil mit S-Bhf.

Im S-Bhf wartet ein Triebzug mit Staffellauf auf den nächsten Zug, der demnächst in HI297 ankommt.

Sämtliche DKW sind noch nicht auf 2 Antriebe "umgebaut", es ist nur ein Weichenast zu sehen.

STÜM ist eingeschaltet.

Die Weichen im unteren Nebenbahn-Bereich sind noch ohne Weichenstellungs-Anzeige, da dafür noch keine Fahrstraßen programmiert sind.

Horst Kleistner 27.09.2008

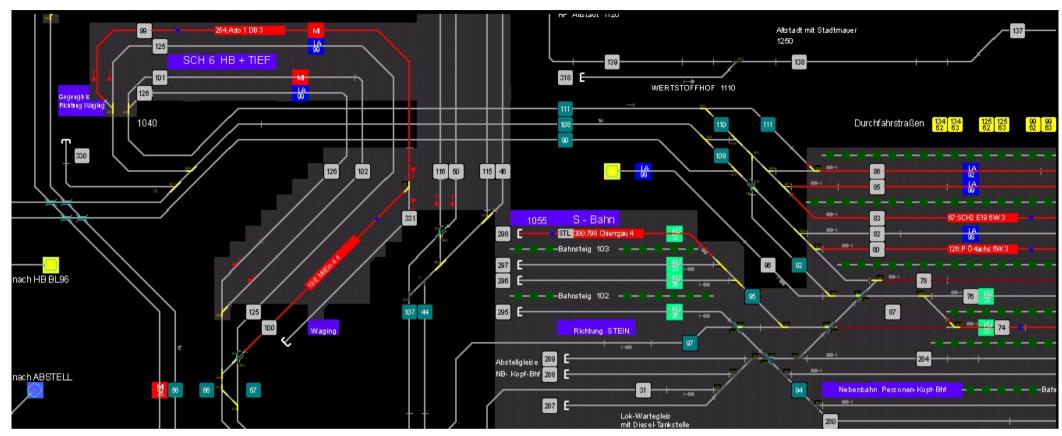


Abbildung 7: HB links+SCH6+SCH7

- Westliche HB-Ausfahrt als Trennungs-Bhf:
 mit Anschluß nach Nord-West in SCH6 in die TIEF- Strecke
 und nach Nord-Süd in die (hier unsichtbare) HOCH- Stecke

Im SCH6 ist am BL100 das Stumpf-Gleis "Waging" zu sehen.

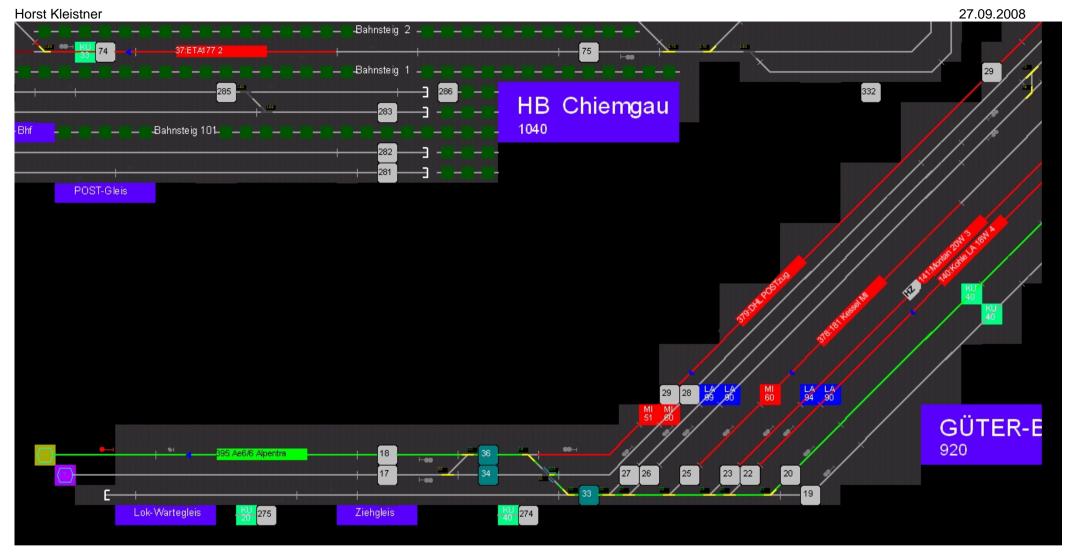


Abbildung 8 : GÜTER links

Siehe auch Bild 31

hier kann man sehr deutlich die Unübersichtlichkeit des GÜ-Bhfs sehen. Trotz einer Teilansicht sind die Fahrregler nicht zu erkennen. Wie im Text beschrieben, ging der Umbau in die Version von Bild 31 in die Waagrechte und optimale Gleisverkürzung ohne Probleme, bei einigen Weichen mußten nur die Anschlüsse (durch einen Mausklick) getauscht werden. Auch hier ist die DKW noch nicht "umgebaut".

STÜM ist eingeschaltet.

Horst Kleistner 27.09.2008 e ins Hochgebirge 278 Strecke für fliegende Überholungen ab TRAUN über SCH7 über TIEF920 über SCH4 über TIEF960 über SCH6 nach HB Bhf TRAUN mit Verkehr übers Gegengleis 1050 Tief-Bahnsteige zu Bhf TRAUN ZAHNRAD-Talstation TRUNA 975 114 113 112 Bhf STEIN 1050 TIEF 960 TIEF 920 Nebenbahn SUD- Strecke Richtung Ruhpolding 61 60 Richtung TRAUN <mark>106</mark>0

Abbildung 9 : TRAUN+TIEF

Siehe auch Bild 30

BHF TRAUN mit seinen Tief-Bahnsteigen HI278, HI279 parallel zu den Streckenblöcken BL60 und BL61, rechts daneben die reinen Streckenblöcke BL43 und BL47. Auch hier sind die DKW noch nicht "umgebaut", Vergleich Bild 30.

Diese drei Teile bilden eine "gefaltete" Gesamtstrecke von ca. 40m Länge, deren 180°-Kehren als SCH8, SCH7, SCH4, SCH6 ausgebildet sind.

In TRAUN stehen 2 mittellange Züge und warten eine Überholung über BL55 ab. Die drei Bahnhof-Gleise sind in beiden Richtungen Durchfahrgleise für lange Züge. Das Stumpfgleis BL145 ist für Pendelverkehr mit Triebwagen zum HB eingerichtet.

Im Tiefbahnsteig HI279 wartet ETA177 auf Überholung. Aus HI278 ist soeben ein kurzer Zug nach Süden ausgefahren.

STÜM ist eingeschaltet.

Horst Kleistner

27.09.2008

RelECK

Rechard Restrict Rechards the second rechards the

Abbildung 10 : DREIECK MITTE+SCH6

Siehe auch Bild 33, dort ist die Übersichtlichkeit der beiden Dreiecke EIN + MITTE grundlegend verbessert worden. Die etwas verwirrende Kreuzung mit den westlichen HB-Einfahr-Gleisen wurde geändert; sie wurden "unter dem Zug" nach rechts verlegt.

nach GÜ BL18

61 60

Horst Kleistner 27.09.2008 Bhf STEIN 1050 TIEF 960 TIEF 920 Nebenbahn SUD-Strecke Richtung Ruhpolding SCH 1 635 SCH 3 NB lang 1050 Richtung TRAUN WENDEL AUS 7-fach, 2% L=18900mm 317 (TEE Rivelinged) DREIECK SCH8 HO+TR SCH 4 TIEF WESTEN ZAHNRAD- Mittelstation HINTERSAAL Richtung HOCH

virt. Bergstation

direkt vom SCH 1

SÜDEN

Abbildung 11 : <u>SCH1 AUS + SÜDEN</u>

Übersicht südliche Anlage mit der SCH1-Ausfahrt

Bailzig-G E b

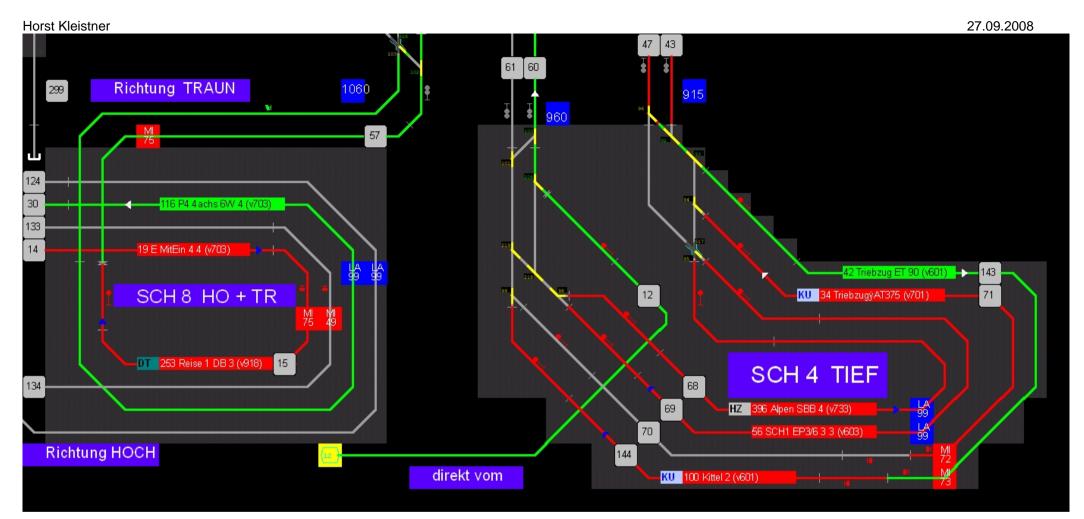


Abbildung 12: SCH8+SCH4

Die beiden Schatten-Bhf'e SCH4 und SCH8 in guter Auflösung.

In SCH8 BL15 wartet ein langer Reisezug auf DT-Weiterfahrt durch TRAUN (das Symbol für "DT gedreht" ist zwischen BL15 und BL57 zu sehen); aus BL14 wird danach ein Eilzug nachrücken. Aus TRAUN fährt demnächst ein Personenzug in BL30 ein.

IM SCH8 wartet der "Kittel" in BL144 auf Ausfahrt. In den dahinterliegenden BL143 fährt soeben der ET90 ein. In der Gegenrichtung ist soeben AT375 aus BL70 in BL71 eingefahren. Der BL69 ist mit dem bay. Museums-Schnellzug EP3/6 belegt, in BL68 steht ein langer SBB-Güterzug.

Aus BL12 ist soeben ein Zug nach BL6 ausgefahren.

STÜM ist eingeschaltet. Die DKW ist noch nicht "umgebaut".

Horst Kleistner 27.09.2008 SCH 3 NB lang 1050 NORDEN WENDEL EIN Bhf SAALACH 1060 5-fach, 2,4% nach RÜCKWÄRTS für NORD-Strecke SCH 1 635 DREIECK EIN 920 SCH 7 TIEF 1040 1055 nach HB BL96

Abbildung 13 : SCH1 EIN+DREIECKE

Siehe auch Bild 28

Die SCH1-Einfahrt mit Wendel; um alle 15 Gleise mit Fahrreglern noch zu sehen, mußte die Auflösung zu grob eingestellt werden, die Fahrregler können nicht gelesen werden. Deshalb der Umbau wie in Bild 28.

Horst Kleistner 27.09.2008 Strecke für fliegende Überholungen ab TRAUN über SCH7 über TIEF920 über SCH4 über TIEF960 über SCH6 nach HB Bhf TRAUN # # 53 mit Verkehrübers Gegengleis 1050 55 54 Tief-Bahnsteige zu Bhf TRAUN Bhf STEIN 1050 Nebenbahn SUD-Strecke Richtung Ruhpolding SCH 1 635 lang Richtung TRAUN WENDEL AUS 7-fach, 2% L=18900mm 314:IC WEIDE 105 DREIECK SCH8 HO+TR SCH 4 TIEF ZAHNRAD- Mittelstation HINTERSAAL Richtung HOCH

Abbildung 14 : SCH1 AUS+SCH8+SCH4

Siehe auch Bild 29

Die SCH1-Ausfahrt mit Wendel; um die 15 Gleise mit Fahrreglern noch zu sehen, mußte die Auflösung zu grob eingestellt werden, die Fahrregler können nicht gelesen werden. Deshalb der Umbau wie in Bild 29

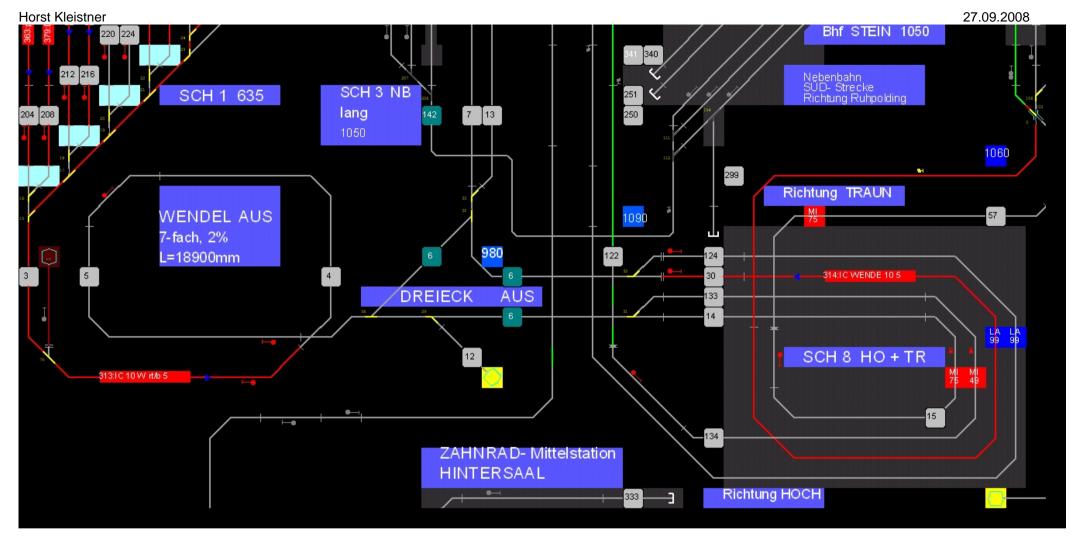


Abbildung 15 : <u>SCH1 AUS+SCH8</u>

Siehe auch Bild 29

Die SCH1 Ausfahrt mit Wendel; es kann nur die Wendel mit den 3 Blöcken und einigen Zielblöcken erkannt werden. Deshalb der Umbau wie in Bild 29.

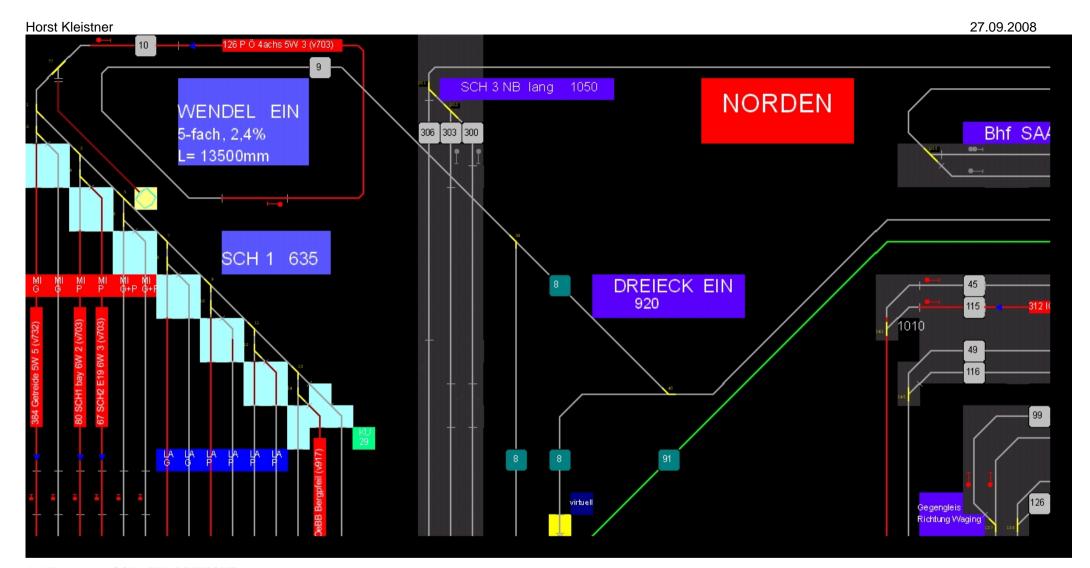


Abbildung 16 : SCH1 EIN+DREIECKE

Siehe auch Bild 28

Die SCH1-Einfahrt mit Wendel; um die 15 Gleise noch zu sehen, mußte die Auflösung zu grob eingestellt werden, nicht alle Fahrregler können gelesen werden. Deshalb der Umbau wie in Bild 28.

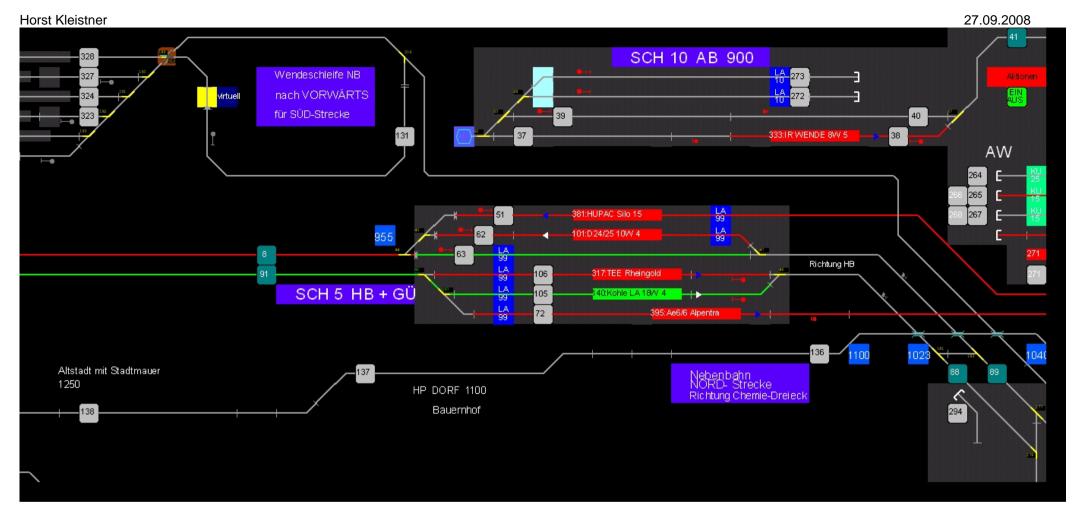


Abbildung 17: SCH10+SCH5

Im SCH5 ist soeben in BL62 der D24/25 aus dem HB eingefahren. Aus dem BL63 ist ein Zug ausgefahren, er durchfährt momentan den Über-Block 8. Im BL51 wartet der HUPAC mit Silowagen auf Weiterfahrt.

In der Gegenrichtung steht im BL105 der TEE Rheingold, in BL106 fährt soeben ein langer Kohlezug ein. In BL72 wartet eine Ae6/6 auf Weiterfahrt in den GÜTER.

Horst Kleistner 27.09.2008 140 Kohle LA 18W 4 (v733) 45 115 SCH 7 TIEF 1010 116 HZ 43 Triebzug ET133 (v601) HP Altstadt 1120 99 125 SCH 6 HB + TIEF 101 KU 40 Triebzug ET 85 (v701) WERTSTOFFHOF 1110 HZ 396 Alpen SBB 4 (v733) 126 Gegengleis Richtung Waging 1040 330 126 116 50 115 46 102 331 S - Bahn STL | 300 798 Chiemgau 4 (v916) Bahnsteig 103 _ _

Abbildung 18 : SCH6+SCH7

Siehe auch Bild 25

Aus dem HB steht im SCH6 in BL126 ein SBB-Güterzug, in BL101 der ET85.

Im SCH7 ist aus BL115 der FR312 / BR 103 115 ausgefahren, in BL45 wartet die BR 41 166 mit Kohlezug, in der Gegenrichtung steht ET133 in BL116, in BL49 fährt der bay. Museums-Schnellzug EP3/6 ein.

Die im Bericht beschriebenen virtuellen Signale sind zu sehen.



Abbildung 19 : TS-Übersicht- neu.15%, Lupe F2

diese Darstellung ist nur für eine allgemeine Anlagen- Übersicht gedacht.

Horst Kleistner 27.09.2008

Hier sieht man die stark verkürzten Bahnhöfe gegenüber der Ausführung "August 08":

- den kompakten SCH1 (links),
- den kompakten GÜTER-Bhf (rechts Mitte), wegen der Übersichtlichkeit jetzt waagrecht.

Dadurch können mit hoher Auflösung überblickt werden:

- GÜTER (Lupe F9, 65%),
- ABSTELL (Lupe Strg+F4, 60%) als Ganzes,
- SCH1 EIN mit den beiden DREIECKEN MITTE und EIN (Lupe F4, 75%),
- SCH1 AUS mit DREIECK AUS mit Zielblöcken und SCH4 (Lupe F3, 65%),
- HB mit HB- OST (Lupe Strg+F1, 80%) und HB- WEST (Lupe Strg+F2, 70%).

Obwohl das neueste Update eine Verlängerung der Fahrregler auf min 6 Einheiten erfordert, um neben dem Lok- bzw. Zug-Namen auch Routen- bzw. Fahrauftrag- Nummer darzustellen, wurden viele Gleise stark gekürzt, um eine sinnvolle Übersicht einer bestimmten Gleissituation zu erhalten.

Die 3 hellgrünen Felder außerhalb der Gleise sind die 3 Stellwerke, die 4 roten Felder die 4 Himmelsrichtungen.

Horst Kleistner 27.09.2008 NORDEN SOHT TIEF We idesolile fite Giffe ozifge Shedderith degende Überhatungen ab TRAUN über SCHT über TIEFSCOüber SCH4 über TIEFSSOüber SCH6 mach HB mill Verkehr übers Gegenpleis

Abbildung 20 : TS-Nord-Ost.neu.20%

Der nord-östliche Teil der Anlage.

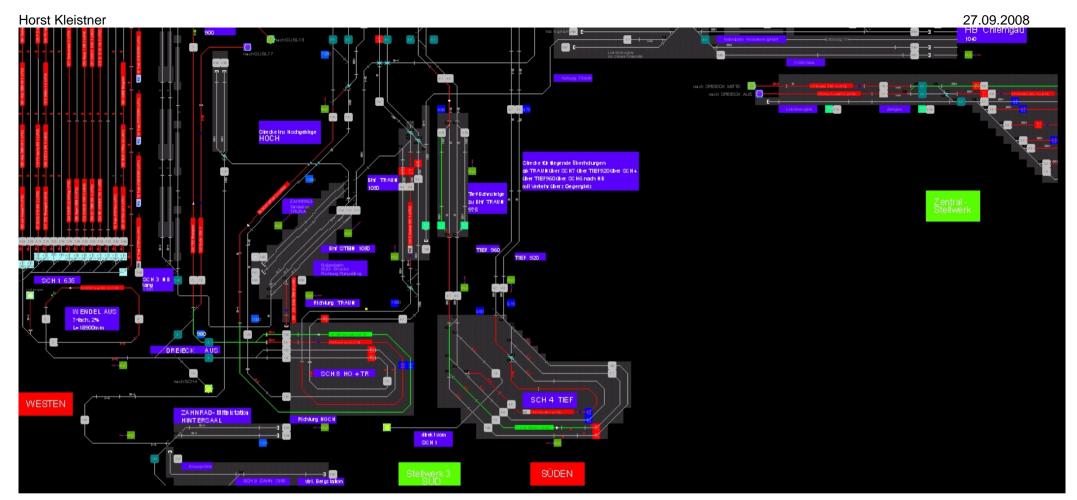


Abbildung 21 : TS-Süd-West.neu.20%

in etwas größerer Auflösung ist der Vorteil der Farbunterlegung für Bahnhöfe zu erkennen

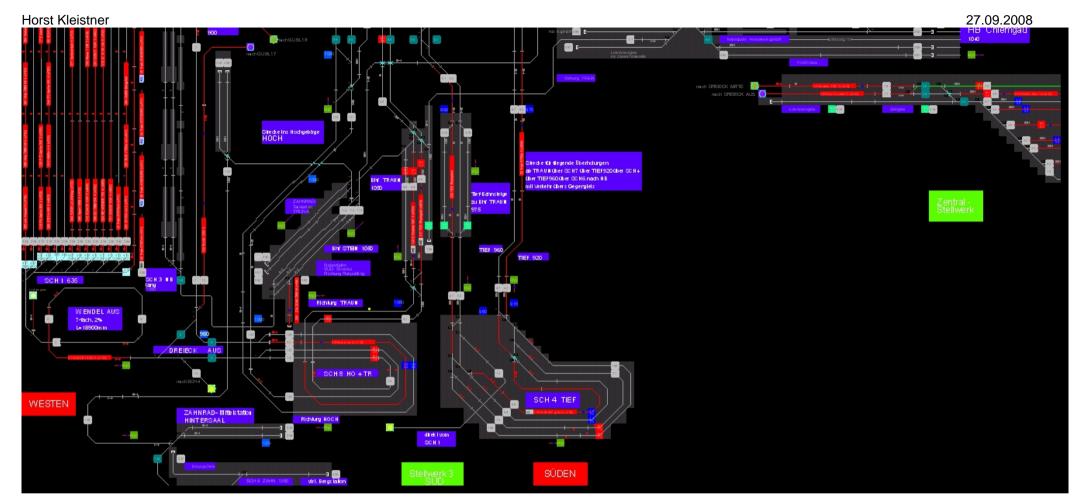


Abbildung 22 : TS-Süd-West.neu.25%

der gesamte Süden mit 25%; so kann man bereits Zugbewegungen in groben Zügen nachverfolgen (mit 22"-Bildschirm). Unten wird das Stellwerk 3 stehen.

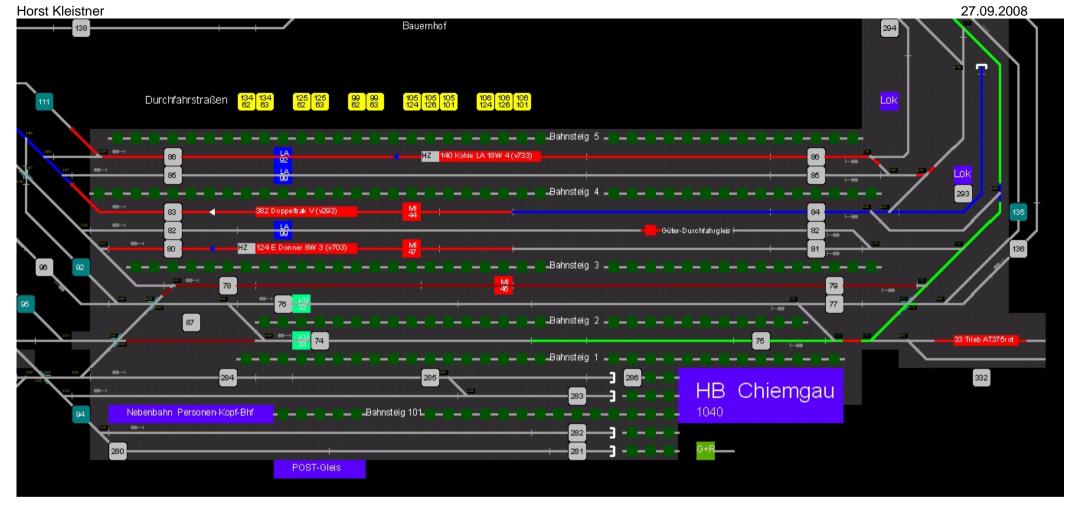


Abbildung 23: TS-Hb-Ost-neu, Lupe Strg+ F1 mit 60%

HB mittlerer und östlicher Teil.

Da momentan keine Zugfahrten stattfinden, rangiert die Doppeltraktion aus 2 gelben Dispo-Loks mit Fr382 + Th FR383 vom HI293 im östlichen Weichenvorfeld in Schleichfahrt quer durch den HB nach HI330 am Ende des westlichen HB-Vorfeldes. Gerade wird BL 83 durchfahren.

BL 78 + BL 79 sind "von Hand" belegt.

Am Bahnsteig 3 wartet FR 124 mit Eilzug aus 8 Donnerbüchsen seine Haltezeit ab.

Im BL 86 am Außen-Bahnsteig 5 wartet ein schwerer Kohlezug mit 18 Eaos auf Überholung.

HB typisch zu ruhiger Tageszeit.

Aus der Anfangs-Visualisierung sind noch einige Fehler zu sehen.

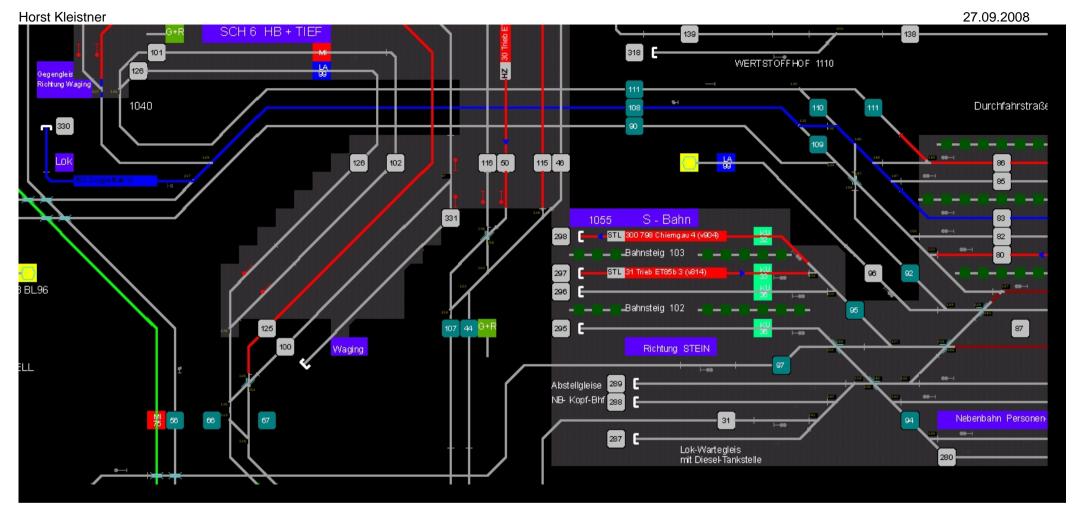


Abbildung 24: TS-HB-West, 60%

HB mittlerer und westlicher Teil.

Weiterfahrt der Rangierfahrt nach HI330.

Im S-Bahnhof warten 2 Triebzüge mit Staffellauf auf den nächsten Zug, der bald in HI296 ankommt.

im SCH6 ist das Stumpfgleis HI331 zu sehen, in das die "Waginger Strecke" führt.

Leider sind auch in dieser Lupe noch einige Fehler aus der Anfangs-Visualisierung zu sehen.

Horst Kleistner 27.09.2008 140 Kohle LA18VV 4 (v733) HZ 320 TEE Rheinpfeil (v919) 115 SCH 7 TIEF 1010 HP Altstadt 1120 Altstadt mit St 1250 SCH 6 HB + TIEF WERTSTOFFHOF 1110 Gegengleis Richtung Waging 1040 116 50 115 46 126 102 331 S - Bahn STL 300 798 Chiemgau 4 (v904) _Bahnsteig 103 _ STL 31 Trieb ET85b 3 (v814) HB BL96 Bahnsteig 102

Abbildung 25 : TS-HB-West-SCH6+7+rang, 60%

Geschaltete Rangierfahrt nach HI330, Fahrt durch Überblock BL108.

Im westlichen S-Bahnhof warten 2 Treibzüge mit Staffellauf auf den nächsten Zug.

STÜM ist eingeschaltet.

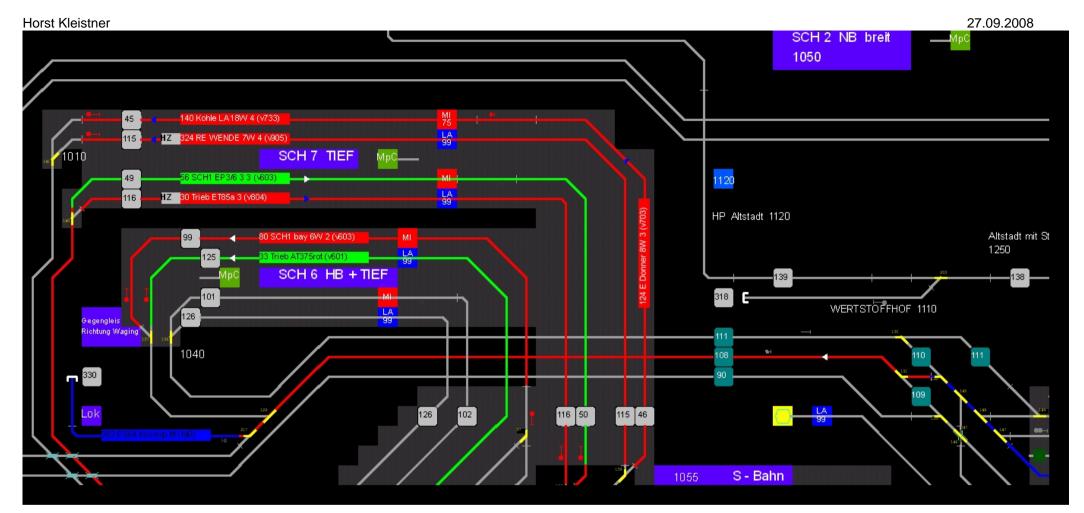


Abbildung 26: TS-SCH6+SCH7, 60%

die Rangiertraktion durchfährt gerade Überblock BL108 und kommt demnächst in HI330 an,

im SCH6 BL125 ist für AT375 die Fahrstraße geschaltet, in BL99 ist FR 80 eingefahren,

im SCH7 warten BL45 und BL115 nach der Haltezeit auf Weiterfahrt, BL46 wartet aufs Nachrücken,

in der Gegenrichtung wartet ein Triebzug in BL116 seine Zeit ab und

in BL49 fährt der Museumszug EP3/6 ein.

STÜM ist eingeschaltet.

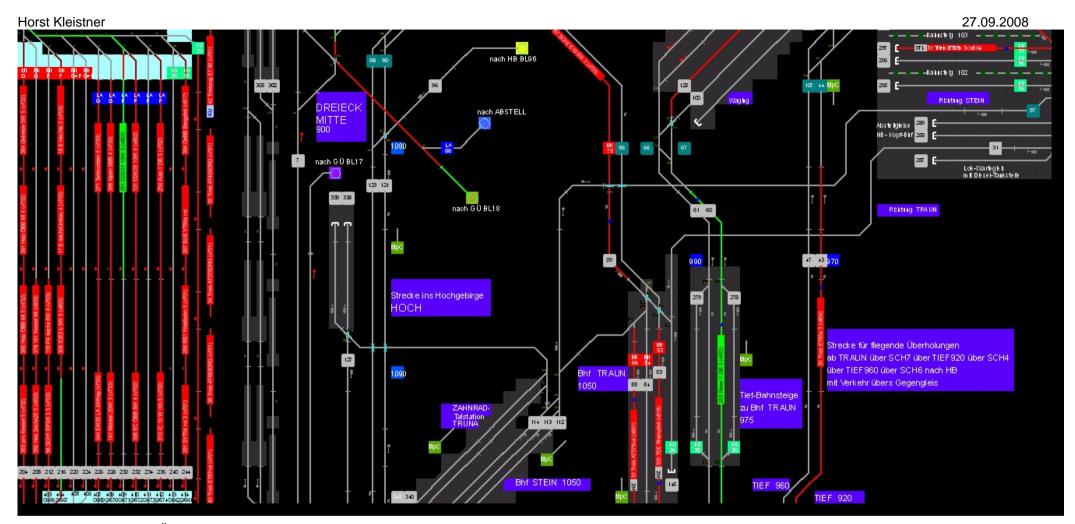


Abbildung 27 : TS-SCH1-Übersicht

dieser Ausschnitt ist nur eine Gesamtansicht des SCH1 zur Information; er ist keiner Lupe zugeordnet.

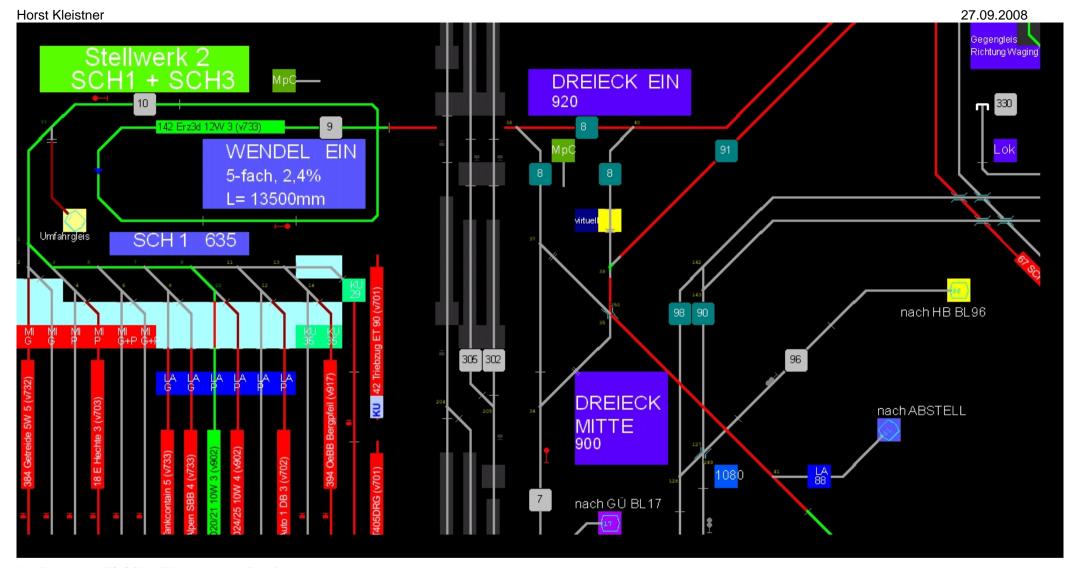


Abbildung 28: TS-SCH1 EIN-neu, Lupe F4 mit 80%

die sehr kompakte Ausführung von SCH1 wurde ermöglicht, weil in Gleis 15 mit 5 hintereinander liegenden HI die Fahrregler (mit 6 Längeneinheiten) neben dem jeweiligen HI liegen und der volle komfortable Ausbau trotzdem vorhanden ist. Erst in der neuesten Version können diese Fahrregler auch gedreht werden.

Beim SCH1 sind für den Fahrdienstleiter nur die EIN-Fahrt und die AUS-Fahrt interessant. Der innere Ablauf (Aufrücken) ist vollautomatisch; das ist auf dem MpC- Bildschirm bei den Blockfolgen gut zu verfolgen. Zusätzlich können hier die beiden DREIECKE MITTE und EIN beobachtet werden.

Grundsätzlich sind auch die Ein- und Ausfahrten selbstständig, da aber weitere Aktions-Automatiken geplant sind, sind diese beiden Lupen sinnvoll.

Die dunkelroten Gleise in den virtuellen HI (helle Farbe) sind mittels Aktionen "von Hand" besetzt und regeln die Einfahrt in parallele Gleise. Momentan fährt D20/21 in Gleis 9 ein; der virtuelle HI (helle Farbe) wird durchfahren: hellrot "belegt".

Zusätzlich ist das Gleis 16 (Umfahrgleis) vom MpC-Betrieb über Relais trennbar, um Züge neu aufzustellen und bei MpC anzumelden (Stellwerk 2). Dabei kann dann die Reihenfolge der Ausfahrt beeinflußt werden. Momentan ist dieses Gleis auch dunkelrot, also "von Hand" besetzt.

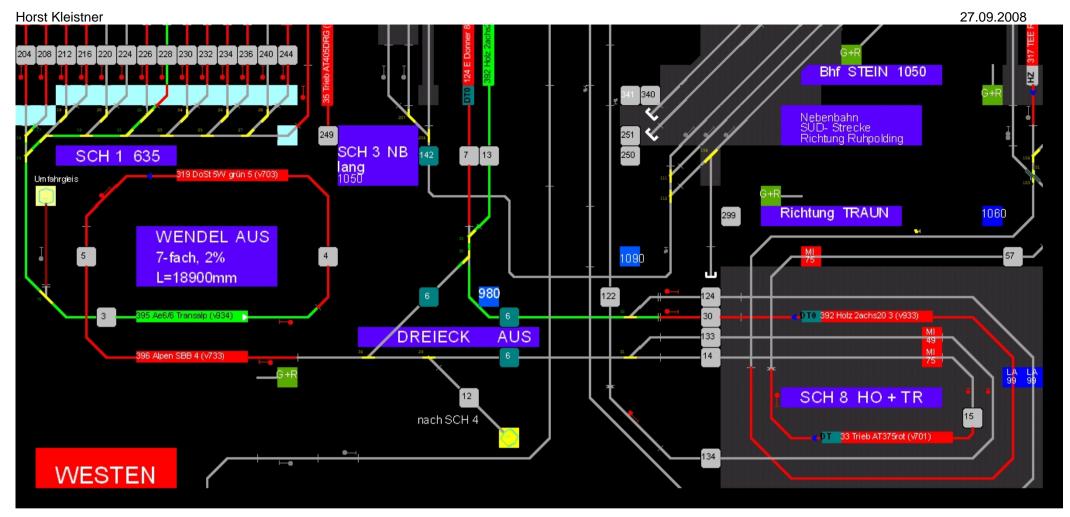


Abbildung 29: TS-SCH1 AUS + SCH 4, neu, Lupe F3 mit 65%

hier ist die Ausfahrt aus SCH1 in 5 unsichtbare Warteblöcke über DREIECK AUS zu verfolgen und der SCH 8 zu überblicken:

- Ausfahrt von HI228 nach BL 3, der virtuelle HI wird durchfahren (hellrot) mit Fr319 Ae 6/6 Transalp
- in BL4 steht Fr 319 DoSto
- in BL5 steht Fr 396 Alpen SBB
- in BL 7 wartet Fr 124, E (Eilzug) mit Donner (-büchsen) auf DT0
- in BL 30 im SCH 8 wartet Fr 392, Holz 2achs 20 (Wagen) (Epoche) 3, Vorwärts-Route (v933) auf DT0 nach BL13 in Richtung GÜTER

STÜM eingeschaltet. Bei ausgeschaltetem STÜM sind die Fahrstraßen leichter zu verfolgen.

Horst Kleistner 27.09.2008

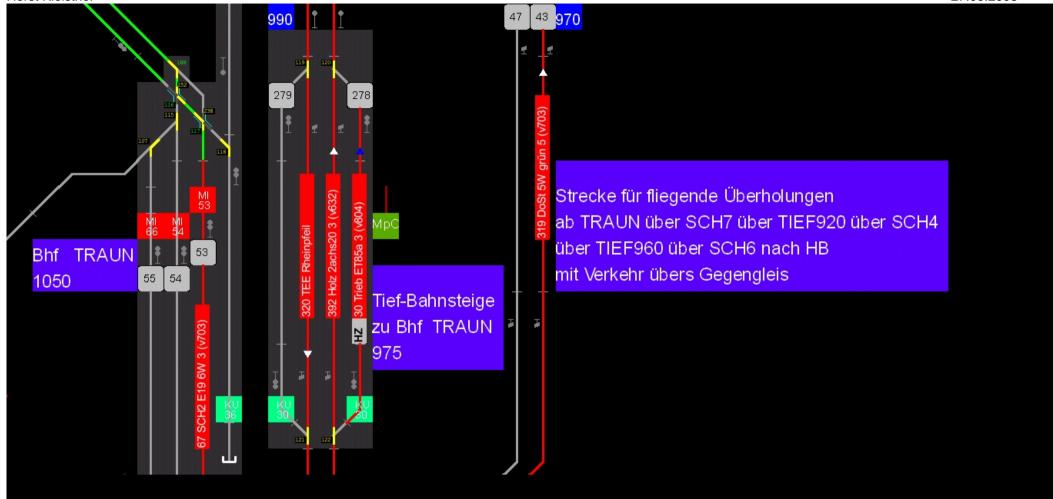


Abbildung 30: TS.TIEF960+TRAUN-NORD

in HI278 wartet ET85 die Haltezeit ab, nach Überholung eines Zuges über BL60 wird mit Aktionen die Weiterfahrt freigegeben. Die Fahrregler in den Blöcken BL60 und BL61 werden angezeigt, obwohl der jeweilige Blockabschnitt parallel zu den Überholblöcken als "erweiterte Eigenschaften" eingetragen ist!

Im Parallelblock BL61 fährt der TEE Rheinpfeil ohne Halt in der Gegenrichtung in voller Reisegeschwindigkeit.

Im Bhf TRAUN wartet in BL53 der Schnellzug mit E19 und 6 Wagen auf Abfahrt.

Die beiden Tief- Bahnsteige liegen "aus Sicherheitsgründen" jeweils außen an den Ausweichgleisen.

Da die sichtbaren Signale noch nicht angeschlossen sind, werden sie noch grau dargestellt.

STÜM ist eingeschaltet.

Die DKW sind inzwischen "umgebaut" und werden jetzt richtig visualisiert.

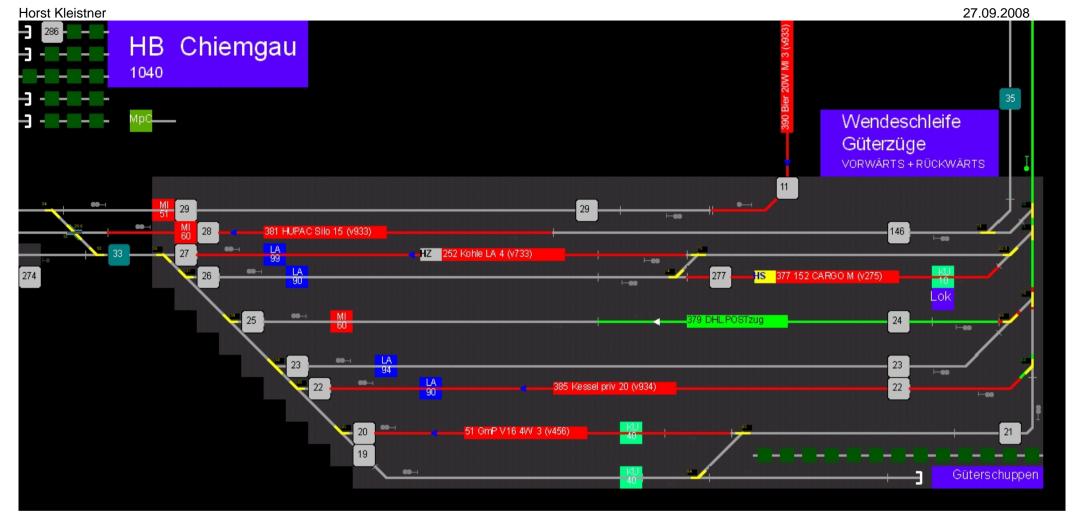


Abbildung 31 : TS-GÜ.neu Lupe F9 mit 70%

der GÜTER-Bhf als Gesamtbild mit hoher Auflösung wurde möglich durch die optimale Kürzung aller Gleise und die Drehung ins Waagrechte.

Der in Abb. 8 (Anfangs-Darstellung aus August 08) gezeigte "GÜTER links" war durch die 45°-Lage und zu lange Gleise unübersichtlich, außerdem konnten die Fahrregler wegen der geringen Auflösung nicht mehr erkannt werden.

Momentan sind einige Gleise belegt, in BL 24 fährt ein DHL- Postzug ein.

Die roten MI-Blöcke sind für mittellange Züge gedacht, können aber auch über Längen-Addition von LA-Zügen belegt werden.

Im Lok-Wartegleis wartet eine BR 182 in Handsteuerung, um an einen demnächst einfahrenden Zug als Traktionshelfer gekuppelt zu werden.

Der GmP in BL 20 wird neu zusammengestellt.

Daß momentan alle Züge in einer Richtung stehen, ist Zufall.

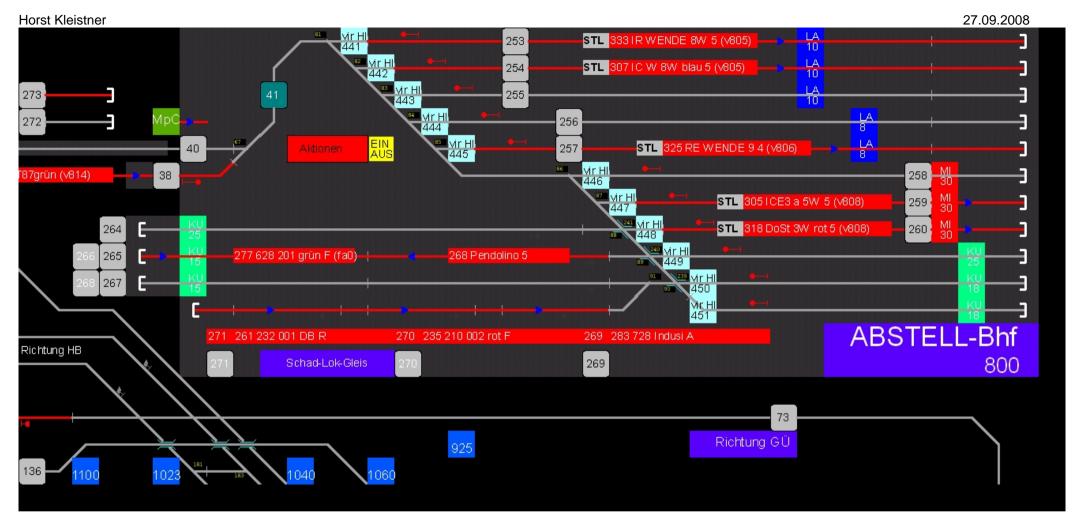


Abbildung 32: TS.Abstell-neu, 95%

Der ABSTELL mußte für die längeren Fahrregler verändert werden. Siehe Bild 2 und 3 mit Text.

Die den 11 Stumpfgleisen vorgeschalteten virtuellen Hilfsblöcke HI 441 – 451 (hellgrün) beeinflussen mit Aktionen den Füllgrad des gesamten ABSTELL. Aktionen EIN hat zum Ergebnis, daß:

alle 11 Gleise belegt sind = ruhiger Tagesverkehr bzw. Nachtzustand Aktionen AUS:

 $\hbox{nur max 6 Gleise belegt sind = Fr\"{u}h- oder Feierabendverkehr, alle Z\"{u}ge im Einsatz}.$

"Mein" Richtungspfeil für MpC- vorwärts ist über BL40 zu sehen.

Hellgraue Taster mit schwarzer Schrift sind Blocktaster für Fahrstraßenanforderung, hellgraue Taster mit weißer Schrift nur Hilfsblock-Nummern. Grüne Taster für Über-Blöcke, nur Rangier- Fahrstraßen.

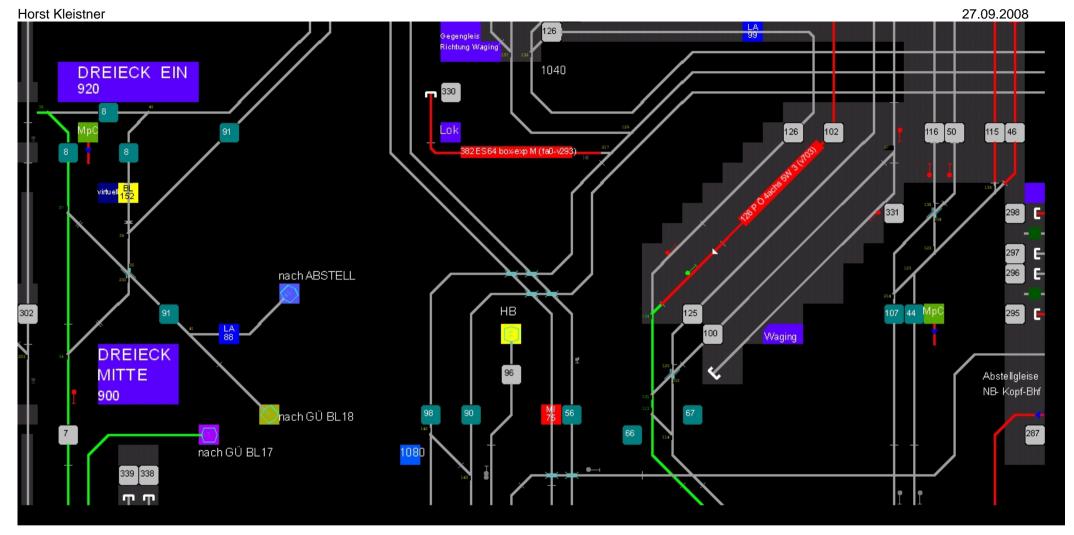


Abbildung 33: TS.DREIECK MITTE, 85%

Das Dreieck Mitte war durch die Kreuzung mit den westlichen HB- Einfahrgleisen etwas verwirrend, siehe Bild 28.

Durch das Verschwenken der westlichen HB- Einfahrgleise BL98, BL90, BL96 nach rechts ist die Situation übersichtlicher geworden.

Hier ist der Sinn der Gleisauftrennung zu erkennen:

BL17 pink und BL18 hellbraun nach GÜ,

BL41 hellblau nach AB und

BL96 hellgelb nach HB.

Diese 4 Gleise haben auf den gesamten weggelassenen Zwischenstücken keine relevanten Bahn-Informationen, es wären nur lange bunte Linien. Durch die vielen Kreuzungen mit anderen Gleisen würde nur die Übersichtlichkeit leiden.